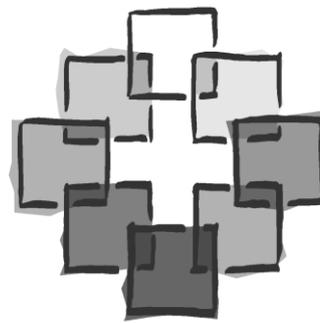


30. Sonntag im Jahreskreis – 27. Oktober 2024

1. Lesung: Jer 31, 7-9
2. Lesung: Hebr 5, 1-6
Evangelium: Mk 10, 46-52

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche

Das heutige Evangelium erzählt uns, warum Jesus auf die Erde gekommen ist. Jesus Christus ist unser Heiland. Er ist auf die Welt gekommen, damit wir alle geheilt werden. Er ist unsere Heilung und der Heiland. Er ist gekommen, um die Kranken gesund zu machen. Blinde können wieder sehen, Lahme wieder gehen, Taube wieder hören. Tote werden auferweckt.

Im heutigen Evangelium haben wir gehört, dass Jesus den blinden Mann Bartimäus geheilt hat. Blind zu sein, bedeutet ein schlimmes Schicksal. Er war blind, aber er war nicht blind im Glauben. Er hat geglaubt, dass Jesus ihm helfen und heilen kann. Er hat das feste Vertrauen in Jesus gehabt.

Der Heilige Paulus sagt uns, „der Glaube kommt vom Hören“. Er konnte nicht sehen, aber er hat gehört, dass da Jesus kommt. Sobald rief er laut: „Herr, erbarme Dich. Sohn Davids.“ Es ist nicht nur ein Hilferuf, sondern es ist ein Bekenntnis des Glaubens. Er glaubt, dass Jesus der Messias ist. Der Blinde hat das Messianische Geheimnis verkündet: „Du, Sohn David, Du bist gekommen, das Heil in die Welt zu bringen.“

Jesus hat seine Stimme gehört und er hat ihn gerufen. Jesus fragte ihn: „Was soll ich Dir tun?“ Er hat geantwortet: „Rabbuni, ich möchte wieder sehen.“ Das war eine neue Erfahrung für Bartimäus. Jesus sagte zum Blinden: „Dein Glaube hat Dir geholfen.“ Jesus Christus hat sein Leben hell gemacht. Er sagte zu uns, ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der geht nicht in der Finsternis, sondern er hat das Licht des Lebens. Er schenkt uns Heilung nicht nur am Leib, sondern an der Seele. Christus, der dem blinden Bartimäus begegnet, fragt ihn: „Was soll ich dir tun?“

Diese Frage sollten wir auch mit Blick auf unsere Mitmenschen stellen. Was können wir für die Mitmenschen tun? Papst Franziskus hat gesagt: „Wir haben immer etwas beitragen können.“ Jesus sagte zu uns: „Ich war hungrig, Ihr habt mir zu essen gegeben. Ich war durstig, Ihr habt mir Wasser gegeben. Ich war ein Fremder bei Euch und Ihr habt mich aufgenommen. Ich hatte keine Kleidung, und Ihr habt mir Kleidung gegeben. Ich war krank, und Ihr habt für mich gesorgt. Ich war im Gefängnis, und Ihr habt mich besucht.“

Dann werden sie fragen: „Herr, wann haben wir diese liebevollen Taten gemacht?“ Er antwortete: „Was Ihr für einen meiner geringsten Brüder oder für eine meiner geringsten Schwestern getan habt, das habt Ihr für mich getan.“ Das ist unsere christliche Berufung.

- weiter auf Seite 2 -

Kollekte

26./27. Oktober:
Weltmissionssonntag

2. November: für die Priesterausbildung in Osteuropa

Aus Anlass des Festes „Allerseelen“ bitten die Bischöfe mit Renovabis um Ihr großzügiges Opfer zugunsten der Priesterausbildung im Osten Europas. Die Kirchen dort brauchen dringend gute Seelsorger aus ihrer Ortskirche. Wir sollten uns mit den Mitchristen solidarisch zeigen.

3. November: Reparaturkollekte

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2023 der Gemeinde St. Maria Königin liegt in der Zeit vom 28. Oktober bis 11. November im Pastoralbüro St. Audomar zur Einsichtnahme aus.

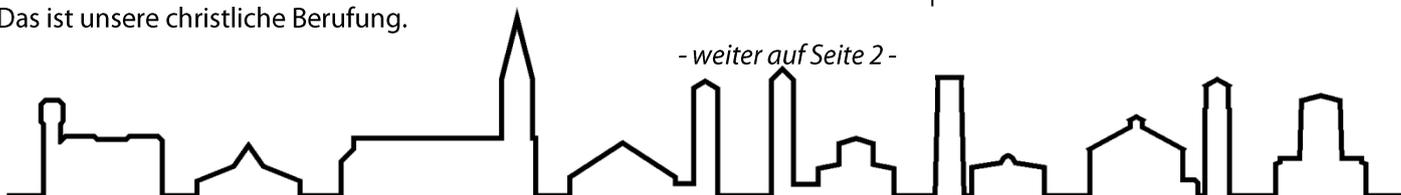
Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:
redaktion@kirche-in-frechen.de
Redaktionsschluss: dienstags,
18.00 Uhr. Besuchen Sie auch unsere
Homepage:

www.kirche-in-frechen.de

Pfarnachrichten als Newsletter:

Bei Interesse melden Sie sich auf unserer Internetseite an.



- Fortsetzung von Seite 1 -

Die Heilige Mutter Teresa von Kolkata hat gesagt: „Wir brauchen zwei Hände den Menschen zu helfen und ein Herz, die Menschen zu lieben.“
Amen

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag

Kaplan Sebastian Derick Andradý

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Allerheiligen/Allerseelen – herzliche Einladung!

Am **Freitag, 1. November**, feiern wir das Hochfest Allerheiligen. In unseren Kirchen finden folgende Messfeiern und Gräbersegnungen statt:

8.30 Uhr, St. Ulrich	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
9.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
9.30 Uhr, St. Maria Königin	Hl. Messe
11.00 Uhr, St. Audomar	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
11.00 Uhr, Hildeboldkirche	Hl. Messe
15.00 Uhr, Friedhof Groß-Königsdorf	Gräbersegnung
15.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
15.00 Uhr, Hl. Geist	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
16.00 Uhr, Friedhof Klein-Königsdorf	Gräbersegnung
18.30 Uhr, St. Severin	Hl. Messe

Für die Verstorbenen des vergangenen Jahres werden wir gemeinsam am Allerseelentag, **Samstag, 2. November**, in den Hl. Messen beten und eine Kerze anzünden. Die Gottesdienste feiern wir:

17.00 Uhr, St. Audomar: für die Verstorbenen der Pfarreien St. Audomar, St. Maria Königin, St. Severin und St. Ulrich

18.30 Uhr, Hl. Geist: für die Verstorbenen der Pfarrei Hl. Geist

18.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt: für die Verstorbenen der Pfarreien St. Antonius und St. Mariä Himmelfahrt

18.30 Uhr, Hildeboldkirche: für die Verstorbenen der Pfarrei St. Sebastianus

Zukunft der Pfarreiengemeinschaft Frechen

Das Koordinierungsteam informiert über weitere Schritte zur Fusion
Ihre Unterstützung für einen gemeinsamen Namen der neuen Kirchengemeinde „St. Frechen“ ist gefragt.

Der Kölner Erzbischof hat entschieden, dass die Pastoralen Einheiten bis spätestens 2032 eine Pfarrei bilden sollen. Das Koordinierungsteam bereitet mit den Kirchenvorständen, dem Pfarrgemeinderat und dem Seelsorgeteam die Fusion aller 8 Kirchengemeinden zu einer „Kirchengemeinde“ für das Jahr 2026 vor. Für die Fusion müssen alle erforderlichen Beschlüsse und Voten bis zum 31. Dezember 2024 dem Erzbischöflichen Generalvikariat vorliegen.

Die neue Kirchengemeinde braucht natürlich einen Namen. Es kann der Name einer bestehenden Kirche sein (die auch Pfarrkirche wird). Oder es gibt einen neuen bisher noch nicht vorhandenen Namen. Das bringt deutlich zum Ausdruck, dass mit der Fusion etwas Neues entsteht.

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 30. Oktober

14.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar

Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Montag, 28. Oktober

20.00 Uhr, Hildeboldzentrum

Treffen der Kirchenvorstände mit dem Koordinierungsteam

Aus den Gemeinden

Montag, 28. Oktober

16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Dienstag, 29. Oktober

17.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

19.00 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Mittwoch, 30. Oktober

14.00 Uhr, Hildeboldzentrum

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

16.00 Uhr, Haus Burggraben

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

19.30 Uhr, Hildeboldzentrum

Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 31. Oktober

10.00 Uhr, Pfarrheim St. Severin

kfd-Mitarbeiterinnenrunde

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin

Seniorentreff

Sonntag, 3. November

12.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar

Gemeindetreff – fällt aus. Neuer Termin ist der 10. November.

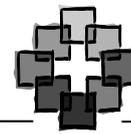
St. Ulrich

Am **Sonntag** den **27. Oktober** gibt es in St. Ulrich, nach der Messe um 8.30 Uhr, wieder Kaffee, Tee und Gebäck und die Gelegenheit zum Gespräch. Herzliche Einladung an alle.

Stefan Hennemeyer

Patrozinium St. Severin

Am **Sonntag, 27. Oktober**, findet anlässlich des Patroziniums ein Festgottesdienst um 18.30 Uhr statt.



Krankenkommunion

Sollten Sie am Wochenende oder am Montag die Krankenkommunion wünschen, so rufen Sie gerne Pfarrer März unter 0157/54207700 an.

Martina Neddermeyer

Patenschaft Grabpflege

Auf dem Friedhof an St. Audomar befinden sich sechs alte Schwesterngräber, welche bislang von Ehrenamtlichen gepflegt wurden. Leider kann dies nicht mehr geschehen und wir suchen daher nette „Paten“, welche sich um die Grabpflege kümmern würden. Bitte melden Sie sich hierfür gerne im Pastoralbüro unter 02234/99 100.

Martina Neddermeyer

Mobiliar abzugeben

Wegen Wohnungsaufgabe wird ein großes Bücherregal, eine Schlafcouch mit Sessel, ein Schuhschrank, 2 große Teppiche und ein Auszieh-tisch mit 3 Stühlen kostenlos abgegeben. Bei Interesse bitte im Pastoralbüro melden.

Zum Einreichen der Beschlüsse beim Erzbischof muss ein gemeinsamer Name gefunden werden.

Es steht dem Gremium leider nicht ausreichend Zeit zur Verfügung, die Gemeinden an der Namensfindung tiefgreifend zu beteiligen. Dem Koordinierungsteam ist es dennoch wichtig, Sie als Gemeinde bei der Namensfindung einzubeziehen. Nach den Messen am 9. und 10. November werden sie eingeladen, an einer Meinungsbildung zur Namensgebung teilzunehmen. Auf einer Informationstafel im Eingangsbereich Ihrer Kirche in Frechen haben Sie die Möglichkeit zwischen den Vorschlägen „St. Barbara am Marienfeld“ oder dem Alternativvorschlag „St. Audomar“ Ihren Favoriten zu wählen. Wenn Ihnen keiner der Vorschläge zusagt, können Sie durch eine weitere Option „Keiner von Beiden“ dieses ebenfalls zum Ausdruck bringen.

An diesen Tagen haben Sie die Möglichkeit mit den Mitgliedern aus dem Koordinierungsteam persönlich in Kontakt zu treten und Ihre Anliegen oder Fragen zur Fusion vorzutragen.

Für das Koordinierungsteam: Achim Fink

Vertiefungskurs Prävention sexualisierte Gewalt bei Kindern und Jugendlichen

Am Mittwoch, **27. November**, findet im Pfarrzentrum St. Audomar (Frechen, Othmarstr. 3) von 19.00 bis 22.00 Uhr eine Vertiefungsschulung zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt statt. Die Schulung richtet sich an alle Ehrenamtlichen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und deren Präventionsschulung Basis oder Basis-Plus länger als fünf Jahre her ist. Eine Anmeldung über Kai Schockemöhle ist bis zum 18. November unbedingt erforderlich (kaisebastian.schockemoehle@erzbistum-koeln.de). Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Kai Schockemöhle

Aus den Gemeinden

Pfarr- und Kindergartenfest St. Antonius 2024

Am Sonntag, 8. September, feierte die Pfarrgemeinde St. Antonius ihr 44. Pfarr- und Kindergartenfest.

Nach Abzug aller Kosten verbleibt ein Reingewinn in Höhe von **2.032,13 €**, der wie folgt aufgeteilt wird:

- 600,00 € Kita St. Antonius
- 650,00 € Pfarrheim St. Antonius
- 300,00 € Brasilienmission Pater Schauff
- 150,00 € Priesterpatenschaft
- 100,00 € Jugendfeuerwehr Habelrath und
- 243,91 € Schule in Haiti

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten, welche zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

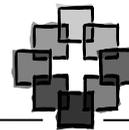
Der Pfarrfestausschuss St. Antonius

Der Ortsausschuss von Heilig Geist sagt Dankeschön!

Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben, dass das Erntedankfest in Bachem am 6. Oktober so rundum gelungen war. Unser Spendenschwein ist dabei dick und fett geworden!

150,00 € werden die Messdiener bekommen und die andern 150,00 € gehen an ein Kinderheim in Namibia, zu welchem Familie Ibegbulem Kontakt hat.

Ortsausschuss Heilig Geist



Samstag, 26.10.2024

Kollekte: Missio-Kollekte

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse
15.15 Uhr	Heilig Geist	Taufe
15.15 Uhr	St. Maria Königin	Taufe
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Derick Andrady)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Sebastianus	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe

Sonntag, 27.10.2024

30. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Missio-Kollekte

Jer 31,7-9, Hebr 5,1-6, Ev: Mk 10,46-52

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, 22 Jahre Singers in Joy, gestaltet mit Chormusik
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, anlässlich des Patroziniums

Dienstag, 29.10.2024

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier und Beisetzung
11.15 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier und Beisetzung
11.15 Uhr	Hildebaldkirche	Trauerfeier und Beisetzung
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Jugendmesse der Firmbewerber*innen
19.00 Uhr	St. Ulrich	Wortgottesdienst der kfd

Mittwoch, 30.10.2024

8.00 Uhr	St. Ulrich	Schulgottesdienst der Edith-Stein-Schule, 4. Schuljahr
9.00 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe
17.30 Uhr	St. Ulrich	Rosenkranzandacht
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe

Donnerstag, 31.10.2024

Reformationstag

9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hildebaldkirche	Laudes
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Audomar	Vorabendmesse zu Allerheiligen

Freitag, 01.11.2024

Allerheiligen

Herz-Jesu-Freitag

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung
15.00 Uhr	Hildebaldkirche	Segnung der Gräber auf dem Friedhof Groß-Königsdorf
15.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung
15.00 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung
16.00 Uhr	Hildebaldkirche	Segnung der Gräber auf dem Friedhof Klein-Königsdorf
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Samstag, 02.11.2024

Allerseelen

Kollekte: für die Priesterausbildung in Osteuropa

15.15 Uhr	Hildeboldkirche	Taufe
15.30 Uhr	Katharinen-Stift	Hl. Messe, für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Derick Andrady)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
18.30 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe, für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
18.30 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 03.11.2024

31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Reparaturkollekte

Dtn 6, 2-6, Hebr 7, 23-28, Ev: Mk 12,28b-34

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, für alle Menschen, die im vergangenen Monat in Frechen anonym beigesetzt worden sind
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Augustinusheim	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
11.00 Uhr	Heilig Geist	Kirche mal anders
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Familienmesse
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;
Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;
E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de

Firmung 2024

O-Töne Jugendwallfahrt 2024

Die diesjährige Firmvorbereitungswallfahrt nach Trier stand unter dem Begleitenden Wort:

„Hab festen Mut und hoffe auf den Herrn“, Psalm 27

Gerne möchten die Teilnehmer*Innen ein paar Eindrücke mit Euch/Ihnen teilen:

Das Pilgern. Es hat Höhen und Tiefen. Auf dem Weg haben wir uns gemacht mit dem Ziel, in der Gruppe anzukommen und unseren Glauben zu stärken. Die Beziehung, die gegenseitig aufgebaut wurde, ist ein Zeichen von Vertrauen, auch von Respekt. Die Menschen, die uns auf unserem Weg begegnet sind und die uns begleitet haben, waren voller Freude mit dabei. Mit Stolz haben wir das Kreuz in die Kirche getragen und mit Abstand die beste Messe gefeiert die wir bisher erlebt haben. Die Kirche in Trier ist prachtvoll, die Gemälde pure Gänsehaut und die Benediktiner waren für uns immer ansprechbar.

David und Jasper

Nachdem wir nach schönen, aber auch anstrengenden Wegen, Trier endlich gemeinsam erreicht haben, sind wir mit Glockengeläut in St. Matthias eingezogen und haben unsere Erst-Pilgermedaille empfangen. Ein toller Moment, den wir nicht vergessen werden.

Isabel

Gemeinsam näher zu Gott kommen. Speziell unter Jugendlichen heutzutage leider sehr selten, jedoch nun wunderbar. Auf dieser Reise habe ich sehr viele schöne Erfahrungen gesammelt und sehr viele schöne Eindrücke und Momente gehabt. Die faszinierende Natur spielt hier beim Pilgern eine riesige Rolle. Vom Beten am Tisch bis Singen in der Kirche war hier alles dabei. Vor allem mit einer netten Gruppe etwas zusammen zu erleben und das in Kombination seinem Glauben näher zu kommen, wird für mich immer in meinem Kopf und Herzen bleiben.

Justin

Nach dem letzten Anstieg auf den Moselhöhensteig war es ein schönes Erlebnis, gemeinsam mit einer anderen Pilgergruppe bei Glockengeläut und dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ in Trier bei St. Matthias einzuziehen.

Nadine

Aus einem DU wird ein WIR. Die vielen Erlebnisse, in Form von Beten, Singen und Meditieren haben uns neben dem Pilgerweg geholfen eine Gemeinschaft zu bilden. Wir möchten ALLEN, die uns diese Firmwallfahrt als Vorbereitung zur Firmung ermöglicht und uns unterstützt haben ein herzliches Dankeschön sagen.

Hilde Schmitz-Krahm, Leiterin für die Wallfahrt nach Trier

Weitere Inforationen

– SAVE THE DATE – Aufruf zu einem Schweigegang am 7. November 2024:

„Wir gedenken der Opfer von Holocaust und Judenhass.

Wir stehen an der Seite unserer jüdischen Nachbar*innen!“

Als Katholisches Stadtdekanat Köln, Katholikenausschuss und Evangelischer Kirchenverband Köln und Region rufen wir zu einem Schweigegang zum Jahrestag der Pogromnacht vor 86 Jahren (9. November 1938) auf.

Start: Donnerstag, 7. November 2024, 19.00 Uhr, Jüdisches Museum
(Kreuzung Obenmarspforten/Unter Goldschmied)

Ziel: Synagoge an der Roonstraße 50, Ende des Gangs gegen 20.15 Uhr

Schweigend möchten wir der Opfer von Krieg und Terror gedenken und ein starkes Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit für unsere jüdischen Nachbarinnen und Nachbarn setzen, die von anhaltendem Antisemitismus betroffen sind. Wir wollen gemeinsam schweigen und verzichten auf Reden. Wir bitten darum, keine Transparente und Fahnen mitzuführen. Sie sind herzlich eingeladen mitzugehen.

Wir freuen uns, wenn Ihre Organisation, Gemeinde oder Gruppe den Gang unterstützt und die Einladung weiterverbreitet.

Robert Kleine
Stadtdechant

Bernhard Seiger
Stadtsuperintendent

Gregor Stiels
Katholikenausschuss